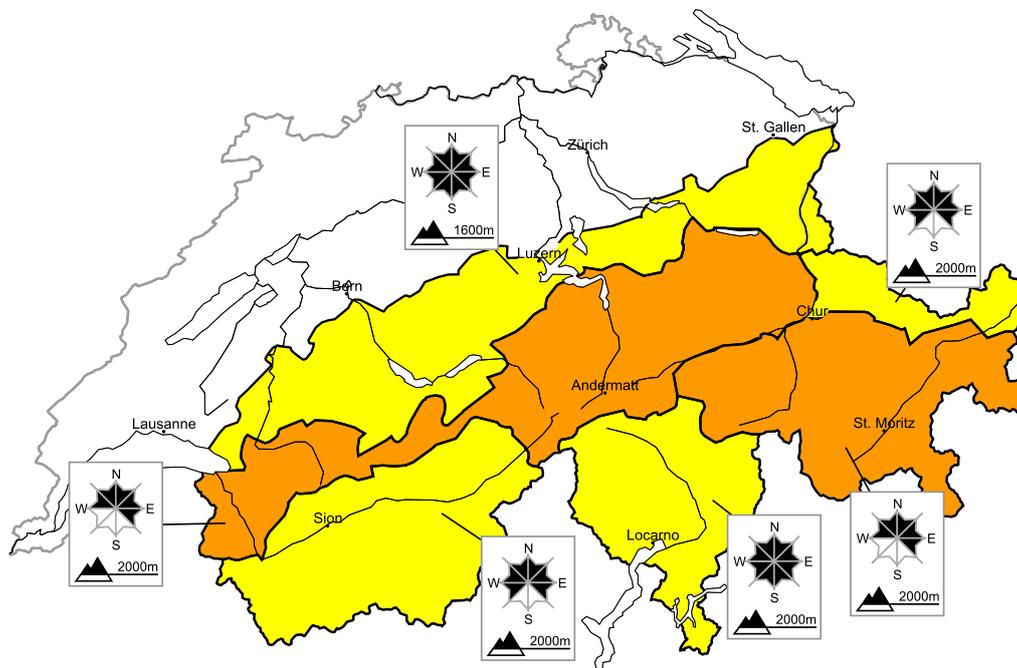


## Gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

Ausgabe: 10.3.2016, 08:00 / Nächster Update: 10.3.2016, 17:00

### Lawinengefahr

Aktualisiert am 10.3.2016, 08:00



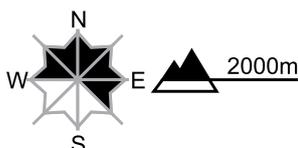
#### Gebiet A

#### Erheblich, Stufe 3



#### Triebschnee, Altschnee

##### Gefahrenstellen



##### Gefahrenbeschreibung

Die Triebschneeanstimmungen vom Mittwoch bleiben teilweise störanfällig. Sie sollten vor allem im steilen Gelände gemieden werden. Einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen, auch solche mittlerer Grösse.

Zudem können vereinzelt Lawinen in tiefe Schichten durchreissen. Dies besonders an Nordhängen oberhalb von rund 2400 m. Fernauslösungen sind vereinzelt möglich.

Schneesport abseits gesicherter Pisten erfordert Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

#### Gefahrenstufen

1 gering

2 mässig

3 erheblich

4 gross

5 sehr gross



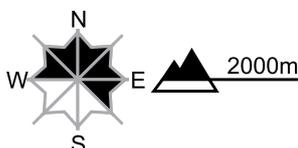
**Gebiet B**

**Erheblich, Stufe 3**



**Triebschnee**

**Gefahrenstellen**

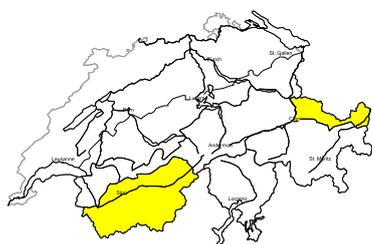


**Gefahrenbeschreibung**

Die Triebschneeansammlungen vom Mittwoch bleiben teilweise störanfällig. Sie sollten vor allem im steilen Gelände gemieden werden. Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Schneesport abseits gesicherter Pisten erfordert Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

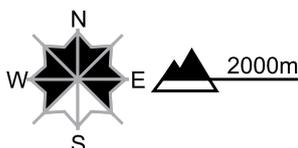
**Gebiet C**

**Mässig, Stufe 2**



**Triebschnee, Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

Die Triebschneeansammlungen vom Mittwoch bleiben teilweise störanfällig. Sie sollten im steilen Gelände umgangen werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in Kammlagen sowie in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Anzahl und Grösse der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Im Hochgebirge ist die Gefahr eine Stufe höher.

Südliches Oberwallis und Unterengadin: Vereinzelt können Lawinen in tiefe Schichten durchreissen und gefährlich gross werden, besonders an Nordhängen oberhalb von rund 2400 m.

Touren erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

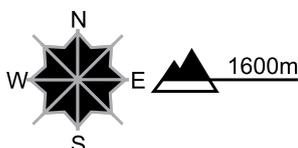
**Gebiet D**

**Mässig, Stufe 2**



**Triebschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

Die neueren Triebschneeansammlungen sind teils störanfällig. Sie sollten vorsichtig beurteilt werden. Lawinen sind eher klein. Eine vorsichtige Routenwahl ist empfohlen.

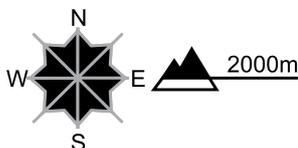
**Gebiet E**

**Mässig, Stufe 2**



**Triebschnee, Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

Die Triebschneeansammlungen der letzten Tage sind teils noch störanfällig. Sie liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Zudem können vereinzelt Lawinen in tiefe Schichten durchreissen. Dies besonders an Nordhängen oberhalb von rund 2400 m. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 9.3.2016, 17:00

### Schneedecke

Der mässige bis starke Südwestwind hat am Mittwoch vor allem am nördlichen Alpenkamm, im Gotthardgebiet und in Graubünden viel lockeren Schnee verfrachtet. Besonders in Kammlagen und an steilen Nordhängen sind die Triebsschneeansammlungen häufig leicht auslösbar.

Bodennahe Schichten der Schneedecke sind im südlichen Oberwallis, im nördlichen Tessin, in den inneralpinen Gebieten Graubündens, im Engadin, im Puschlav und im Münstertal verbreitet kantig aufgebaut, aber inzwischen meist von recht viel Schnee überlagert. Dort können Lawinen stellenweise in diese schwachen Schichten durchreissen und gefährlich gross werden, besonders an Nordhängen oberhalb von rund 2400 m. Seit dem Wochenende wurden wieder einige solcher Lawinen beobachtet. In den übrigen Gebieten ist eine Auslösung von trockenen Lawinen in bodennahen Schneeschichten wenig wahrscheinlich.

### Wetter Rückblick auf Mittwoch, 9.3.2016

Am Alpensüdhang war es wechselnd, teilweise stark bewölkt, in den übrigen Gebieten meist sonnig.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 zwischen -3 °C im Norden und -7 °C im Süden

#### Wind

- in der Nacht am zentralen Alpenhauptkamm mässig bis stark aus Nord
- tagsüber in den Föhngebieten und am nördlichen Alpenkamm mässig bis stark, sonst schwach bis mässig aus südlichen Richtungen

### Wetter Prognose bis Donnerstag, 10.3.2016

Über dem Hochnebel im Norden mit Obergrenze um 1500 m ist es meist sonnig.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen -4 °C im Norden und -2 °C im Süden

#### Wind

entlang des Alpennordhanges im Tagesverlauf auffrischende Bise, sonst meist schwach aus Nord bis Nordost

### Tendenz bis Samstag, 12.3.2016

An beiden Tagen liegt im Norden hochnebelartige Bewölkung mit Obergrenze bei 1500 bis 2000 m. Darüber und in den übrigen Gebieten ist es meist sonnig. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

#### Aktuelles Lawinenbulletin

Internet [www.slf.ch](http://www.slf.ch)  
App White Risk  
(iPhone, Android)

#### Meldung an Lawinenwarner

(Lawine ausgelöst? Bulletin falsch?)  
Fragebogen [www.slf.ch](http://www.slf.ch)  
E-Mail [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)  
Gratis-Telefonnummer 0800 800 187

#### Weitere Naturgefahrenfachstellen des Bundes

MeteoSchweiz (Wetter) / [www.meteoschweiz.ch](http://www.meteoschweiz.ch) –  
Alpenwetterbericht: Tel. 0900 162 138 (CHF 1.20/Min.)  
BAFU (Hochwasser, Waldbrand) / [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)  
SED (Erdbeben) / [www.seismo.ethz.ch](http://www.seismo.ethz.ch)

